

# Arbeitsschutzrichtlinie

Alexander Thamm GmbH

Version:	1.3
Datum der Version:	13.02.2023
Erstellt durch:	Heike Horch
Genehmigt durch:	Marc Böggemann
Vertraulichkeitsstufe:	öffentlich

## Inhaltsverzeichnis

Zweck und Anwendungsbereich .....	3
Change Log.....	4
Ziele zur Realisierung der Arbeitsschutzrichtlinie .....	5
1. Detaillierte Gesundheits- & Sicherheits-Risikoanalyse .....	5
2. Verfahren zum Arbeitsschutz und zur Arbeitssicherheit, insb. zur Antizipation von Gesundheits- & Sicherheitsrisiken, auch in Bezug auf die Änderung von Arbeitsabläufen..	6
3. Bereitstellung von Schutzausrüstung .....	7
4. Spezifische Verfahren zum Umgang mit Chemikalien oder gefährlichen Stoffen .....	8
5. Aktive präventive Maßnahmen gegen Stress- & Lärmbelästigung .....	8
6. Schulung aller relevanten Arbeitnehmenden zu Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsrisiken und zu bewährten Arbeitspraktiken .....	9
7. Obligatorische Gesundheitsuntersuchung für alle Arbeitnehmenden .....	9
8. Regelmäßige Inspektion, um die Sicherheit der Geräte zu gewährleisten.....	9
9. Überprüfung & Kontrollmechanismen .....	10

## Zweck und Anwendungsbereich

Diese Arbeitsschutzrichtlinie soll sicherstellen, dass wir als Alexander Thamm GmbH, inklusive all unsere Tochterunternehmen, unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeiter:innen, Besucher:innen und dem Gesetzgeber nachkommen und wir mit jeglichem Handeln aktiv zur Sicherheit und dem Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter:innen beitragen.

Wir orientieren uns an den geltenden gesetzlichen Anforderungen, um ein sicheres Verhalten und Handeln im täglichen Wirtschaften sicherzustellen. Wir haben uns ausdrücklich zum Ziel gesetzt, bei allen Aktivitäten für unsere Mitarbeiter:innen und Besucher:innen ein sicheres Umfeld zu schaffen und auch den Gesundheitsschutz in den Vordergrund zu stellen.

Hierbei haben Maßnahmen zur Minimierung von negativen Sicherheitsbedingungen durch unsere Geschäftstätigkeit und die Förderung eines gesunden Umfeldes bei unseren Mitarbeiter:innen, Kund:innen und Geschäftspartner:innen hohe Priorität.

Zur Realisierung dessen, haben wir folgende Arbeitssicherheitsmaßnahme als verbindliche Elemente unserer Geschäftspolitik und -tätigkeit formuliert und uns hierbei Ziele und darauf einzahlende passende Maßnahmen entwickelt.

Diese Arbeitsschutzrichtlinie ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmens-DNA, unserer Verantwortung gegenüber unseren wertgeschätzten Mitarbeiter:innen und unserer tiefen Überzeugung. Sie unterliegt einer stetigen Kontrolle und Überprüfung, um zu jeder Zeit den aktuellen gesetzlichen und gesellschaftlichen Anforderungen entsprechen zu können.

Wir fordern alle Mitarbeiter:innen und Geschäftspartner:innen zur Befolgung dieser Richtlinie auf. Hierbei hat jeder Mitarbeitende der Alexander Thamm GmbH die persönliche Verantwortung, sich aktiv an diese Richtlinie zu halten, um somit zu einer nachhaltigeren Zukunft beizutragen.

## Change Log

Datum	Version	Ersteller	Änderung
06. September 2021	1.0	JLU	Neuaufgabe
08. August 2022	1.1	JLU	Aktualitätsüberpr.
13. Februar 2023	1.2	HHO	Aktualitätsüberpr.

# Ziele zur Realisierung der Arbeitsschutzrichtlinie

## 1. Detaillierte Gesundheits- & Sicherheits-Risikoanalyse

In einem Unternehmen wie der Alexander Thamm GmbH, fallen Gesundheits- und Sicherheitsrisiken in den unten genannten Formen an. Zusammen mit dem beauftragten Betriebsarzt (BA) und der Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa) wird eine detaillierte Sicherheits- und Risikoanalyse für unsere Büros ausgearbeitet und stetig aktualisiert. Sicherheitsrisiken in Büros können einfache Stolperfallen (z.B. durch schlechte Verkabelung oder freistehende Gegenstände), nicht gewartete elektrische Geräte, versperrte bzw. nicht gekennzeichnete Flucht- und Rettungswege oder fehlende Erste Hilfe Ausstattung sein. Seit Beginn der Covid-19 Pandemie gibt es zudem ein erhöhtes Gesundheitsrisiko, welches ein vollständiges Hygienekonzept erforderlich machte und welches nach wie vor eingehalten wird.

Ein weiteres Gesundheitsrisiko besteht durch die Arbeit am Schreibtisch – diese wird insbesondere durch die Ergonomie am Arbeitsplatz und die Arbeit am Computer beeinflusst. Neben den physischen Risiken kann es außerdem psychische Risiken geben, durch hohe Arbeitslast oder kognitive Beanspruchung. Um diese Risiken zu minimieren, werden im folgenden Dokument Verfahren zum Arbeitsschutz und zur Arbeitssicherheit der Mitarbeiter:innen vorgestellt.

## **2. Verfahren zum Arbeitsschutz und zur Arbeitssicherheit, insb. zur Antizipation von Gesundheits- & Sicherheitsrisiken, auch in Bezug auf die Änderung von Arbeitsabläufen**

Um die physischen Gesundheits- und Sicherheitsrisiken in der täglichen Arbeit unserer Mitarbeitenden zu antizipieren und Veränderungen einzuleiten, wird zusammen mit dem beauftragten Betriebsarzt (BA) und der Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa) regelmäßig eine detaillierte Gefährdungsbeurteilung für alle Standorte ausgearbeitet. Im Nachgang der einzelnen Begehungen der Standorte und der Erstellung der Gefährdungsbeurteilung wurde gemeinsam mit dem BA und der SiFa ein Maßnahmenplan erarbeitet, an welchem wir kontinuierlich arbeiten, um ein sicheres Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeitenden zu schaffen. In unserem Hauptstandort in München wird quartalsmäßig durch die SiFa eine Begehung durchgeführt, um die Umsetzung des Maßnahmenplans zu überprüfen. Um gesund am Schreibtisch arbeiten zu können wird zusätzlich zu der Ergonomie Schulung vom Betriebsarzt eine Augenuntersuchung (G37) für die Mitarbeitenden angeboten. Um die Mitarbeiter:innen für das Thema Arbeitssicherheit zu sensibilisieren, müssen alle Mitarbeiter:innen verpflichtend die Module „Unfallgefahren im Büro“, „Brandschutz“, „Verhalten im Notfall“ und „Gesundheit am Schreibtisch“ unserer Schulungssoftware durchführen. Ein Arbeitssicherheitskomitee – bestehend aus den Sicherheitsbeauftragten der einzelnen Standorte, der externen Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Betriebsarzt – berät sich quartalsmäßig in der ASA-Sitzung, um Änderungen bzw. Updates zur Arbeitssicherheit an die Belegschaft festzustellen, Maßnahmen zu tracken und zu kommunizieren. Wir sind stetig in der Ausbildung weiterer Ersthelfer:innen und Brandschutzhelfer:innen, um die erforderliche Quote auch bei steigenden Mitarbeitendenzahlen zu erfüllen. In Bezug auf Covid-19 hat die Alexander Thamm GmbH ein detailliertes Hygienekonzept erstellt, welches regelmäßig an alle Mitarbeitenden kommuniziert wird und an allen Standorten einsehbar ist. Nach wie vor wird regelmäßiges Stoßlüften und Desinfizieren der Hände, sowie das Säubern der Arbeitsplätze empfohlen. Alle Mitarbeiter:innen sowie externe Besucher haben kostenfreien Zugang zu Antigen-Selbsttests.

Bei Meetings vor Ort oder Zusammenkünften mehrerer Personen empfiehlt das Unternehmen im Rahmen des Hygienekonzepts, unabhängig vom Genesenen- oder Geimpft-Status, die Option der Schnelltests wahrzunehmen. Um die hohe Relevanz psychischer Gefahren am Arbeitsplatz zu verdeutlichen, wird im Jahr 2023 eine ausführliche psychische Gefährdungsbeurteilung durchgeführt. Seit Januar 2022 haben alle festangestellten Mitarbeitenden Zugang zu allen Service-Leistungen von nilo.health. Nilo.Health bietet ein Portal, welches die Verfügbarkeit und Zugänglichkeit von Tools zum Thema „mentale Gesundheit“ für Mitarbeiter:innen erleichtert. Diese Leistungen können bspw. in Form von Webinaren, aber auch persönlichen Gesprächen mit ausgebildeten Psychotherapeuten in Anspruch genommen werden. Alle Informationen zum Thema Arbeitssicherheit inkl. Nennung der relevanten Ansprechpartner sind für alle Mitarbeitenden über das Intranet frei zugänglich.

### **3. Bereitstellung von Schutzausrüstung**

Da es sich um einen Büroarbeitsplatz handelt, benötigt es keinerlei spezieller Schutzausrüstung. Die Standardnotfälle wie Feuerlöscher, Löschdecke und Erste Hilfe Kästen sind in allen Standorten vorhanden und entsprechen aktuellen Standards. Seit dem Ausbruch der Covid-19 Pandemie können Mitarbeitende kostenfreie FFP2-Masken zur Nutzung in den Standorten über das Office Management beziehen. Wie bereits in Abschnitt 2 erwähnt, stellt das Unternehmen allen Mitarbeitenden sowie externen Besucher:innen kostenfreie Antigen-Schnelltests zur Selbsttestung zur Verfügung. In allen Standorten stehen ausreichend Spender mit Hand-Desinfektionsmittel zur Verfügung.

## 4. Spezifische Verfahren zum Umgang mit Chemikalien oder gefährlichen Stoffen

Die Mitarbeiter:innen sowie externe Besucher:innen sind im Arbeitsalltag keinen Chemikalien oder andere gefährliche Stoffe ausgesetzt, mit folgenden Ausnahmen:

- Reinigungsmittel des extern beauftragten Reinigungsunternehmens werden in einem separaten Raum in einem Schrank aufbewahrt
- Desinfektionsmittel (Nachfüllpackungen) werden unter anderem an der Rezeption sowie im Lager des Office Managements gelagert
- Anzünder für die Nutzung des Grills auf der Dachterrasse im 11. Stock des Gebäudes (München) werden in einem absperzbaren Lagerraum aufbewahrt, der hauptsächlich zur Lagerung der Terrassenmöbel dient (Zugang durch Office Management)
- Gasflasche für die Nutzung des Grills sind verplombt, aber können bei inkorrektter Nutzung eine Gefahr darstellen. Hierzu wurde eine Betriebsanweisung erstellt, die jedem Nutzer zugänglich ist.

## 5. Aktive präventive Maßnahmen gegen Stress- & Lärmbelästigung

Die Benefits für Mitarbeiter:innen werden zur Unterstützung der psychischen und physischen Gesundheit immer weiter ausgebaut. Unseren Mitarbeitenden steht die Nutzung von Jobrad, sowie eine Anmeldung bei Qualitrain zur Verfügung. Durch Qualitrain bekommen unsere Mitarbeitenden Zugang zu verschiedenen Sportstätten und Online-Angeboten (Sportkurse, Meditation, usw.). Zudem bieten wir unseren Mitarbeitenden, wie bereits in Abschnitt 2 erwähnt, einen Zugang zu „gym wellpass“ an, um sie in psychischen Gesundheitsfragen zu unterstützen. Dadurch können unsere Mitarbeitenden u.a. persönliche Coaching Sessions mit ausgebildeten Psychotherapeuten in Anspruch nehmen. Um Überarbeitung vorzubeugen, gibt es zudem die Möglichkeit, geleistete Mehrarbeit in Freizeit auszugleichen. Diese Vereinbarung gilt für alle Mitarbeitenden bis einschließlich mittleres Management-Level.

## **6. Schulung aller relevanten Arbeitnehmenden zu Arbeitsschutz- und Arbeitssicherheitsrisiken und zu bewährten Arbeitspraktiken**

Eine Schulung durch den Anbieter SoSafe ist für alle Mitarbeitenden angesetzt. Diese Schulungen werden systemseitig den Mitarbeitenden zugewiesen und müssen verpflichtend abgeschlossen werden. Die erbrachte Leistung kann direkt über das online Tool nachvollzogen werden, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeitenden diese Schulungen absolvieren.

## **7. Obligatorische Gesundheitsuntersuchung für alle Arbeitnehmenden**

In Büros und an Bildschirmarbeitsplätzen ist der Arbeitgeber verpflichtet jährlich die arbeitsmedizinische Vorsorge anzubieten. In unserem Fall beinhaltet dies:

- Bildschirmarbeitsplatz Vorsorge G37.
- Bei Mitarbeiter:innen die einen Firmenwagen haben zusätzlich die Fahr-, Steuer- und Überwachungstätigkeiten – G25 (dies ist derzeit für keine Mitarbeitenden relevant).

Diese Vorsorge Untersuchungen werden mit Unterstützung des beauftragten Betriebsarztes durchgeführt.

## **8. Regelmäßige Inspektion, um die Sicherheit der Geräte zu gewährleisten**

Elektrogeräte und Steckdosen werden an allen unseren Standorten regelmäßig von der Gebäudeverwaltung WISAG gewartet.

## 9. Überprüfung & Kontrollmechanismen

Um die wichtigen Maßnahmen zur Realisierung unserer Arbeitsschutzrichtlinie effektiv umsetzen zu können, bedarf es einer funktionierenden regelmäßigen Überprüfung. Hier arbeiten wir mit der Firma ASUC zusammen, die für uns die Fachkraft für Arbeitssicherheit und den Betriebsarzt stellt. Andererseits werden durch interne Prozesse unsere Maßnahmen und Abläufe bezüglich der Thematik in regelmäßigen Abständen überarbeitet und verbessert. Insbesondere liegt uns hierbei eine transparente und ehrliche Arbeitsweise am Herzen, um eine bestmögliche Umsetzung unserer Richtlinie garantieren zu können.